

Protokoll über die Kassenprüfung beim LVS

- Prüfungsgegenstand: Leichtathletik-Verband Sachsen e.V. (LVS)
- Prüfungszeitraum: 01.01.2023 – 31.12.2023
- Prüfung wurde durchgeführt: Börner & Hähnel Steuerberatungsges. mbH
Brandauer Str. 20, 09526 Olbernhau
Pia Schreiter
René Schilling
- Auskunft wurde erteilt von: Annett Tschernikl Geschäftsführerin
Rita Dettmann Mitarbeiter Finanzen

I. Gegenstand der Prüfung

Der Gegenstand der Prüfung besteht in der Überwachung der Wirtschafts- und Kassenführung des LVS sowie der Prüfung der Kassen und der Finanzbuchhaltung.

Dies erfolgte auf der Grundlage der nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches aufgestellten Einnahmen und Ausgaben geregelten Rechenschaftslegung für Vereine.

II. Umfang der Prüfung

Die Prüfung beinhaltete die Jahresrechnung, bestehend aus der Einnahmen- / Ausgabenrechnung sowie der Vermögensrechnung unter Zugrundelegung der Buchführung des Geschäftsjahres 2023. Die Durchsicht der Belege und Kontostände erfolgte dabei in Stichproben anhand des Datev-Online-Zugangs. Die Prüfung der Papierbelege erübrigte sich somit.

Es konnte sich überzeugt werden, dass die Haushaltsmittel verantwortungsbewusst eingesetzt wurden.

Die Prüfung erfolgte mit Unterbrechungen von Dezember 2023 – Februar 2024.

III. Grundsätzliche Feststellungen

1. Belegprüfung

Wiederholt (seit 2020) wurde in den Berichten festgehalten, dass im Bereich Talententwicklung (TEW) Belege für Kostenerstattungen seitens der Vereine nach dem Ende der Antragsfrist (20.11. des Jahres) und inhaltlich nicht mit der nötigen Sorgfalt eingereicht wurden.

Für das Jahr 2023 hat sich an der Situation nichts geändert, so dass ab dem Jahr 2024 Maßnahmen seitens des Landesverbandes ergriffen werden, um die

Fördermittelverteilung reibungslos abzuwickeln. Das hat für die säumigen und nachlässigen Vereine finanzielle Nachteile.

Für eine bessere Übersicht bei der Prüfung der Kosten wird auch an die Präsidiumsmitglieder die Bitte gerichtet, die Reisekosten quartalsweise gegenüber der Geschäftsstelle abzurechnen. Das hat die Vorteile, dass Doppelerfassungen vermieden werden und sich die Kosten gleichmäßig über das Jahr verteilen.

2. Kassenprüfung

2023 erfolgte eine Prüfung der Kasse der Geschäftsstelle (Konto 01001) am 07.09.2023 in den Räumen des LVS.

Die Belege und die entsprechenden Geldbewegungen mit dem Girokonto wurden geprüft. Der Bargeldbestand am Prüfungstag (631,53 EUR) entsprach dem Saldo des Kassenbuchs. Es gab keine Unstimmigkeiten bzw. inhaltliche Beanstandungen. Der Kassensaldo betrug am 31.12.2023 65,76 Euro.

3. Bankkonten

Der buchhalterisch ausgewiesene Bestand des Bankkontos bei der Sparkasse Chemnitz in Höhe von 9.311,44 EUR wurde mit dem Kontoauszug (29.12.2023) abgestimmt. Es gab keine Abweichung.

Das Tagesgeldkonto bei der Sparkasse Chemnitz zur kurzfristigen Anlage nicht sofort benötigter Gelder wies zum 31.12.2023 einen Kontostand in Höhe von 29.199,41 EUR aus.

4. Richtigkeit und Vollständigkeit der Belege

Seit 2020 haben die Kassenprüfer den Zugang auf das Datev-Buchungsportal. Die Konten- und Bargeldbewegungen mit den entsprechenden Belegen konnten für das Jahr 2023 elektronisch nachvollzogen werden.

Ein Großteil der Geschäftsvorfälle bzw. Buchungsvorgänge war digital hinterlegt. Es wurde besprochen, dass bei Gutschriftbelegen und Auszahlungsvereinbarungen die Berechnungsgrundlage bzw. die Vereinbarung als Anlage mit hinterlegt werden. Die aufgetretenen Fragen der Kassenprüfer konnten alle geklärt werden.

Die vorhandenen internen Kontrollen wurden dokumentiert.

Das vorhandene 4-Augen-Prinzip mit Hilfe des genutzten Stempelaufdrucks auf den Belegen auch für Dokumentationszwecke wird weiterhin umgesetzt. Das heißt, dass neben der Bestätigung der sachlichen Richtigkeit / Ordnungsmäßigkeit der Belege auch die rechnerische Richtigkeit auf allen Belegen bestätigt wird. Die stichprobenartige Überprüfung ergab keine wesentlichen Beanstandungen hinsichtlich der Höhe bzw. der Inhalte der einzelnen Positionen.

Mahnungen für nicht termingerecht eingehende Zahlungen wurden zeitnah veranlasst.

Das Inventar wird in einem Vermögensverzeichnis erfasst und fortgeschrieben.

5. Ordnungsmäßigkeit von Buchungen

Alle Buchungsvorgänge mit den dazugehörigen Buchungsbelegen wurden entsprechend der Belege umgesetzt.
Insgesamt wird die Ordnungsmäßigkeit der Buchungen von Einnahmen und Ausgaben für das Geschäftsjahr 2023 bestätigt.

6. Prüfungen

2022 fand eine Prüfung der Deutschen Rentenversicherung Bund für den Zeitraum 2019-2022 statt. Der Bescheid erging am 13.12.2023 ohne Beanstandungen.

7. Steuererklärungen

Die Anmeldung und Entrichtung der Zahlungen für die vierteljährlichen Umsatzsteuervoranmeldungen und die monatlichen Lohnsteueranmeldungen erfolgte termingerecht.
Der Freistellungsbescheid zur Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer für den Zeitraum 2019 – 2021 wurde aufgrund der Erklärung zur Prüfung der Gemeinnützigkeit am 09.10.2023 erteilt.
Die Buchhaltung erfolgt grundsätzlich wöchentlich durch das Steuerbüro Börner & Hänel und monatlich erfolgt eine entsprechende Auswertung.

8. Anregung der Kassenprüfer

Es wird angeregt, von dem positiven Endbestand in Höhe von 38.576,61 EUR eine Rücklage in Höhe von 20.000 EUR zu bilden.

9. Empfehlungen der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer empfehlen zum Verbandstag, den Vizepräsidenten Finanzen /Marketing (Herrn Dr. Hauke Haensel) für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten.


.....
Pia Schreiter
Kassenprüfer